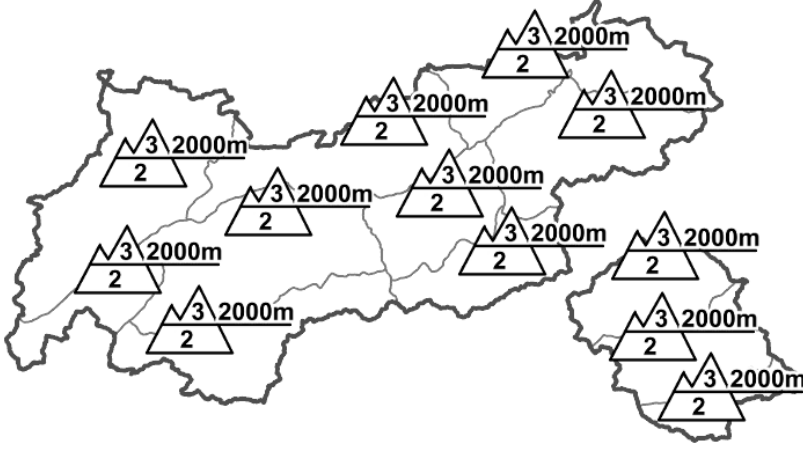








Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 22.12.2005 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Neuschnee	 0m  xxx
	<b>Allg. Stufe Tirol</b>  	<b>Tendenz für morgen</b>   gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Hochalpin verbreitet erhebliche Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist nochmals leicht zurückgegangen. Unterhalb von etwa 2000m ist die Gefahr inzwischen überwiegend mäßig, oberhalb aber verbreitet immer noch erheblich. Gefahrenstellen liegen dabei in steilen Hängen aller Richtungen, in eingewehten Rinnen und Mulden sowie allgemein in kammnahen Geländepartien. Besonders kritisch zu beurteilen sind die Übergänge von wenig zu viel Schnee: hier reicht schon geringe Zusatzbelastung, also das Gewicht eines einzelnen Wintersportlers aus, um ein Schneebrett auszulösen. Selbstaumlösungen größerer Lawinen sind kaum noch zu erwarten. Allerdings ist in tiefen Lagen immer noch mit vereinzelt Gleitschneelawinen zu rechnen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Neuschnee der vergangenen Niederschlagsperiode hat sich inzwischen deutlich gesetzt und auch etwas verfestigt. Zu beachten ist vor allem die sehr unregelmäßige Schneeverteilung im Gelände: dicht neben völlig abgewehten Graten, Rücken und Kämmen liegt oft metertief eingeblassener Triebsschnee. Dieser Triebsschnee überdeckt eine aufbauend umgewandelte und damit lockere, störanfällige Altschneedecke.

Achtung: auch heute sorgt der starke Nordwestwind in hochalpinen Kammlagen für neue Triebsschneeuumlagerungen!

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine in die Nordströmung eingelagerte Kaltfront wird heute die Alpen erreichen. Auf den Bergen lassen heute die aufziehenden Wolken an der Alpennordseite die Sichten diffuser werden. Nachmittags fallen Nebel ein und danach setzt leichter Schneefall ein, die Temperaturen gehen leicht zurück. In der Höhe weht mäßiger bis starker Nordwestwind. Die Temperaturen liegen in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -10 Grad.

### TENDENZ

Keine wesentlichen Änderungen der Lawinensituation.

Rudi Mair